

Mit dieser Information verweisen wir auf aktuelle Termine, Anlässe und Entwicklungen:

1) "Reisesegegn"

Möge der Weg dir nicht zu lang werden,
der Wind niemals gegen dich stehen,
Sonnenschein dein Gesicht bräunen,
Wärme dich erfüllen.

Der Regen möge deine Felder tränken,
Harm dein Haus verschonen.

Und bis wir zwei uns wiedersehen,
halte Gott dich schützend
in seiner großen Hand.

**Der Vorstand des Vereins der Freunde der PILGRIM-Schule
wünscht erholsame und erfüllende Ferien- und Urlaubstage...**

Aus: Wolfgang Poeplau, Der Herr mache hell deine Tage. Segenswünsche aus Irland. Düsseldorf 1997, 24.

2) Willkommen

den neuen PILGRIM-Schulen, die bei der diesjährigen
Zertifizierungsveranstaltung unter dem Motto

„Bewusst leben – Zukunft geben“ am

Donnerstag, 4. Juni 2009 in Wien unserem Netzwerk

beigetreten sind. Berichte aus den Medien und Bilder sind auf www.pilgrimschule.at abrufbar.

Ein herzliches DANKE für alle Energien, Ideen und Arbeiten von allen SchülerInnen,
LehrerInnen und DirektorInnen...



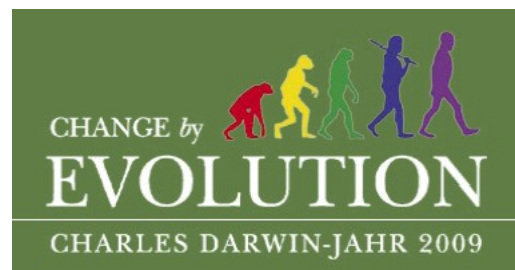
3) Ehrenmitglieder

Bei der letzten Zertifizierungsfeier wurden Altbischof der Evangelischen Kirche A.B., **Mag. Herwig Sturm**, Vorsitzender des Ökumenischen Rates der Kirchen in Österreich, sowie Bischof em. **Bernhard Heitz** der Altkatholischen Kirche Österreichs wegen ihrer vielfältigen Unterstützung der PILGRIM-Schulen zu **Ehrenmitgliedern** des Vereins der Freunde der PILGRIM-Schule ernannt.

Herzlich willkommen – und DANKE für die Unterstützung...

4) Symposium „Nachhaltigkeit im Dialog der Wissenschaften“

Naturwissenschaft und Glaube können durchaus in einem fruchtbaren Dialog miteinander stehen, auch wenn einige Schwierigkeiten überwunden werden müssen. Das war der Tenor eines Symposiums im Wiener Albert-Schweizer-Haus, am Mittwoch, 13. Mai 2009, anlässlich des Darwin-Jahres. Der Grazer Theologe und Philosoph Reinhold Esterbauer wandte sich dabei gegen eine "Weltanschauung, die nicht mit Gott rechnet". Diese Haltung gehe von den



Naturwissenschaften aus, die in der Gesellschaft einen übermächtigen Vertrauensvorsprung genossen. Weiteres im Presstext und auf www.pilgrimschule.at

5) Weite Welt

Weite Welt ist mit PILGRIM verbunden – einige der PILGRIM-Schulen konnten ihre Berichte in Weite Welt bereits nachlesen...

Weite Welt

- Wir bewegen was! seit 90 Jahren

Seit 90 Jahren greift Weite Welt Themen auf, die Kinder bewegen und beschäftigen.

Seit 90 Jahren vermittelt Weite Welt, wie Menschen anderswo leben, und ermutigt die Schätze anderer Kulturen und Religionen zu entdecken.

Seit 90 Jahren regt Weite Welt Phantasie und Kreativität der Kinder an.

Weite Welt erscheint mit 32 Seiten 11 x im Jahr. Zu jeder Ausgabe gibt es ein Extra, z.B. ein Wendeposter. Der Weite Welt-Kalender 2010 ist im Abo enthalten!

Informationen zum Jubiläumsjahrgang finden Sie in Kürze auf unserer Homepage www.weitewelt.at

Werbematerialien, Elternbriefe und Aufkleber schicken wir Ihnen gerne zu. Über unsere speziellen Angebote im Bereich Schule beraten wir Sie prompt und zuverlässig!

Bitte kontaktieren Sie uns unter:

Romy Paar, Schulservice Weite Welt, 02236 803 117, paar@steyler.at



6) Den Himmel offen lassen

Sommerakademie des Ökumenischen Rates der Kirchen in Österreich
15.-17. Juli 2009 im Stift Kremsmünster. Diese Tagung des ÖRKÖ, gemeinsam mit

dem ORF-OÖ, befasst sich ebenfalls mit der Thematik unseres o.a. Symposiums vom 13. 5. 2009 – dem Dialog der Wissenschaften. Als ReferentInnen sind u.a.

eingeladen: Dr. Peter Hünermann, Dr. Franz Wuketits, Dr. Herbert Pietschmann, Dr. Manuela Kalsky, Dr. Sabine Bieberstein, Dr. Bertram Stubenrauch

Für PILGRIM-Schulen und LehrerInnen stellt diese Sommerakademie eine hochkarätige Fortbildungsveranstaltung dar, zu der der Vorsitzende des ÖRKÖ, Altbischof der Evang. Kirche A.B., Mag. Herwig Sturm, eingeladen hat.

Tagungskosten: € 50,-. Für Quartier muss selbst gesorgt werden.

Anmeldungen über landesdirektion.ooe@orf.at



7) Weltkirche – Schöpfungsverantwortung in der Krise

Die Fachtagung Weltkirche der KOO in Stift Lambach von 23. Juli 2009
15.00 Uhr bis Freitag 24. Juli 17.30 Uhr wird sich mit dem Thema Schöpfungsverantwortung befassen. Der Klimawandel ist zu einer deutlich spürbaren Realität geworden. Anfällig sind vor allem Entwicklungsländer, die häufig in labilen und gefährdeten Naturräumen liegen. www.fachtagung-weltkirche.at.

Kontakt: c.parzer@miva.at, 07245/289 45-44.

Anmeldungen sind ehebaldigst erbeten.



8) TAGUNG: wertvolles Trinkwasser

Wasser als Lebensmittel, der Wasserkreislauf, Wasserverbrauch sowie Wasser und Gesundheit sind Inhalte der Tagung „Wertvolles Wasser, kostbares Lebenselixier“, die am 1. und 2. September 2009 in der HLUW Ysper in Yspertal stattfindet.

Impulsreferate von: DI Ferdinand Lembacher (Landwirtschaftskammer NÖ) DI Günther Konheisner (Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wasserwirtschaft) Dr. Michael Fusko ("die umweltberatung") DI Peter Lepkowicz (Naßwald Forstbetriebe) Mag. Helmut Eder (Inst. F. Pastoraltheologie und Gesellschaftslehre) Mag^a. Natascha Prey ("die umweltberatung")

Am Nachmittag stehen zahlreiche Workshops auf dem Programm, wo Mittel und Wege für den erlebnisorientierten Unterricht erprobt werden.

Die Veranstaltung richtet sich an alle wasserinteressierten Pädagoginnen und Pädagogen. Anmeldung und weitere Informationen: bei "die umweltberatung" Kompetenzzentrum für Umweltbildung unter der Telefonnummer 02233/ 57640 oder unter umweltbildung@umweltberatung.at an.

Der Besuch der Veranstaltung ist für alle TeilnehmerInnen kostenlos. Veranstaltungsort ist die HLUW Ysper, Schulstraße 13, 3683 Yspertal.

9) Kindermeilen-Kampagne 2009

Klimabündnis Österreich und Klimabündnis Europa starten auf Grund der großen Erfolge in den Vorjahren mit Unterstützung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft und in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Kindermeilen-Kampagne 2009 unter dem Titel „Wir sammeln Klimameilen!“.

<http://www.klimabuendnis.at/start.asp?b=394&b2=705>
www.klimabuendnis.at



10) Klima fair bessern!

„Klima fair bessern!“ – die Kampagne der österreichischen katholischen Hilfswerke – macht auf die Dringlichkeit, jetzt gegen den weiteren Klimawandel aktiv zu werden, aufmerksam. Die Menschen in Entwicklungsländern leiden schon jetzt unter den Folgen von Dürren, Überschwemmungen und anderen Auswirkungen des veränderten Klimas. „Klima fair bessern!“ zeigt auf, dass jeder Mensch zu einem besseren Klima beitragen kann. Mit der Unterzeichnung der Förderungspostkarte der Kampagne können Sie Ihr Besorgnis über die Gefahr, die vom Klimawandel ausgeht, Ausdruck verleihen. Sie können die Petition auch direkt unter www.klimafairbessern.koo.at unterzeichnen!

KLIMA FAIR BESSERN!
INTERNATIONALE KAMPAGNE
ARMUT UND KLIMAGERECHTIGKEIT



11) PILGRIM-Präsenz im Web

Im Sinne einer professionellen Öffentlichkeitsarbeit wird gebeten, das Logo PILGRIM (mit dem URL www.pilgrimschule.at als Link im Hintergrund) auf Ihrer Website zu präsentieren – wie es alle anderen Nachhaltigkeitsschulen auch praktizieren. Dabei können alle Nachhaltigkeits-„Tafeln“ aufgeführt werden. Wenn Sie Ihre Berichte auf der Website Ihrer Schule schon fertig gestellt haben, brauchen Sie nur mehr den Link zu mailen. Dann können wir Ihren Link auf www.pilgrimschule.at sichtbar machen. Gerne senden wir Ihnen verschiedene Versionen des Logos zu. DANKE!



Ausgabe: Juni 2009

~~~~~  
HR Dr. Johann Hisch | Geschäftsführer, Schulbetreuer | Verein der Freunde der PILGRIM-Schule | ZVR 967414110  
p.A. A-1010 Wien, Stephansplatz 3/III | M +43 (0)650 231 54 35 | [johann.hisch@schule.at](mailto:johann.hisch@schule.at) | [www.pilgrimschule.at](http://www.pilgrimschule.at)  
~~~~~

Grundlegende Richtung dieses Newsletters (Blattlinie):

Berichte und Informationen, die Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Spiritualität betreffen und für die PILGRIM-Schulen relevant sind.

Bitte geben Sie den Newsletter auch an Ihre Direktion bzw. an Ihre Kolleg/innen weiter. Falls diese auch den Newsletter direkt erhalten wollen, bitte ich um Ihre Nachricht, bzw. Email-Adresse. Wenn Sie dieses Service nicht mehr benötigen, schicken Sie uns ganz einfach eine Mail. Dieser Newsletter wird an alle bisher mit PILGRIM in Kontakt stehenden Personen versendet.